



## **Prof. Dr. med. habil. Matthias Dose**

Nach 2 Jahren Grundlagenforschung an der Abt. Neurophysiologie des Max-Planck-Institut für Psychiatrie (Prof. Lux) mit dem Schwerpunkt "GABA-erge Neurotransmission"  
FA-Ausbildung an der Abteilung Erwachsenenpsychiatrie des MPI für Psychiatrie (München) bei Prof. von Zerssen und Emrich.

Gründliche Ausbildung in Psychopathologie, Diagnostik und psychiatrisch-psychotherapeutischer Therapie.

Klinische, psychopharmakologische Forschung zu Calcium-Antagonisten und Antikonvulsiva in der Psychiatrie, Neuroleptoika und extraoyramidale Störungen.

Seit 1982 befasst mit der erblichen Huntington-Krankheit und Atismus-Spektrum-Störungen bei Erwachsenen.

Breite klinische und Forschungserfahrung.

Mitglied des europ. Huntington-Netzwerkes.

Vorsitzender des wiss. Beirats von "Autismus Deutschland"

Sprecher des wiss. Beirats der Deutschen Huntington-Hilfe DHH e.V.

## **Berufserfahrung**

### **Supervisor für Psycholog\*innen in Ausbildung Psychotherapie (Gruppe und Einzel)**

**Münchener Universitäres Institut für Psychologische Psychotherapieausbildung (MUNIP)**

Juli 2022–Heute 1 Jahr 5 Monate

### **Supervisor für Psycholog\*innen in Ausbildung Psychotherapie (Gruppe und Einzel)**

**Verein zur Förderung der klinischen Verhaltenstherapie (VfkV)**

Mai 2021–Heute 2 Jahre 7 Monate

## **kbo-Berater für Autismus-Spektrum-Störungen und Huntington-Krankheit**

Okt. 2014–Heute 9 Jahre 2 Monate

### **Ärztlicher Direktor**

**kbo**

Apr. 1993–Sept. 2014 21 Jahre 6 Monate

### **stellv. ärztl. Direktor**

**Bezirkskrankenhaus Ansbach**

Okt. 1989–März 1993 3 Jahre 6 Monate

### **Doktorand und post-doc**

**Max-Planck-Institut für Psychiatrie - Theoretisches Institut**

Juli 1980–Okt. 1981 1 Jahr 4 Monate

Abteilung Neurophysiologie (Prof. Lux): GABA-erge Wirkungen psychotroper Substanzen

## **Ausbildung**

### **Max-Planck-Institut für Psychiatrie**

**Facharzt für Psychiatrie Neurophysiologie, Psychiatrie**

1980–1989

Aktivitäten und Verbände: Nothilfe Birgitta Wolf Huntington-Gruppe Bayern

1980-1982 post-doc (Abt. Neurophysiologie; Prof. Lux)

1982-1985 Assistenzarzt Erwachsenenpsychiatrie (Prof. von Zerssen<, Prof. Emrich)

1986-1989 Oberarzt und stellv. Leiter der Abt. Erwachsenenpsychiatrie (Prof. Emrich)

### **Klinikum Mannheim**

**approbierter Arzt ("prakt. Arzt") Medizinalassistent Innere Medizin**

1979–1980 Medizinalassistent Innere Medizin

### **St Marien Hospital, Köln**

**Medizinalassistent Chirurgie**

1978–1979 Medizinalassistent Chirurgie

## **Universität zu Köln**

### **Staatsexamen Medizin**

1974–1977

Aktivitäten und Verbände: Kommunistischer Studentenverband, 1970-1980  
Medizinstudium (klin. Semester)

## **Ludwig-Maximilians Universität München**

### **Medizin**

1972–1974 Aktivitäten und Verbände: Rote Zelle Medizin

## **Ruhr-Universität Bochum**

### **Physikum Medizin**

1969–1972 Medizinstudium

## **Ehrenamt**

### **Sprecher des wiss. Beirates**

#### **Deutsche Huntington-Hilfe e.V.**

Dez. 1985 Gesundheit

1985 war ich Gründungsmitglied des Landesverbandes Bayern der "Deutschen Huntington-Hilfe/DHH e.V.", und bis 5/2015 deren Vorsitzender.  
Seit 1988 bin ich Sprecher des wiss. Beirates der DHH

### **Beiratsmitglied**

#### **Stiftung Comunitas**

Apr. 1995 Wirtschaftliche Unterstützung benachteiligter Gruppen

Die Stiftung "comunitas" wurde von Elisabeth Keilhacker in Taufkirchen/Vils gegründet, um in Not geratene Bürger/innen (insb. Mitarbeiter der Fa. Himolla/Taufkirchen) zu unterstützen, sowie Kultur und Heimatpflege zu fördern. Der 5-köpfige Beirat berät den Stiftungs-Vorsitzenden (P. Keilhacker) bei der Vergabe der Mittel, die der Stiftung aus Zinserträgen des Stiftungskapitals zur Verfügung stehen.

## **Beratung des Vorstandes in medizinisch/psychiatrisch/forensischen Fragen**

### **Nothilfe "Birgitta Wolf" e.V.**

Okt. 1981 Bürgerrecht und soziales Handeln

Die Nothilfe "Birgitta Wolf" unterstützt Inhaftierte vor, während und nach der Haftzeit durch regelmässige Kontakte durch und mit ehrenamtlichen Helfern, finanzielle und sonstige Unterstützung für in Not geratene, insbesondere Häftlinge nach ihrer Entlassung und leistet damit einen Beitrag zu Kriminalprävention, der der verstorbenen Gründerin Birgitta Wolf (auch bekannt als "Engel der Gefangenen" ein Hauptanliegen war

### **Mitglied des wiss. Beirates**

#### **Autismus Deutschland**

Apr. 2002 Gesundheit

"Autismus Deutschland" ist eine Selbsthilfegruppe für Betroffene von "Autismus-Spektrum-Störungen, deren Angehörige, Freunde und Bekannte sowie professionelle Helfer im Bereich "Autismus".

Der wiss. Beirat, in dem u.a. Kinder- und Jugendpsychiater, Erwachsenenpsychiater, Vertreter von Einrichtungen, Pädagogen und Therapeuten vertreten sind, berät den Vorstand in fachlichen Fragen.

## **Bescheinigungen und Zertifikate**

### **Plural "autisms" and the promises of autism metabolomics**

#### **Autism Research Institute**

Ausgestellt: Aug. 2022

### **Huntington's Disease: Motor Symptoms and Treatment**

#### **The International Parkinson and Movement Disorder Society**

Ausgestellt: Juni 2022

Zertifikats-ID: 05INTERACT-05-001 – 106209

### **Eye Movements in Movements Disorders (Part A,B,C)**

#### **International Parkinson and Movements Disorder Society**

Ausgestellt: Apr. 2022

Zertifikats-ID: 05INTERACT19-001-106109

**Supervisor für Begutachtung posttraumatischer Belastungsstörungen im Asylverfahren**

**Bayer. Landesärztekammer (BLÄK)**  
Ausgestellt: Juni 2012

**Zusatzbezeichnung "Verkehrsmedizin"**

## **Auszeichnungen/Preise**

**"Top-Mediziner" (Schizophrenie) seit 2011-2015**

**Focus Gesundheit**

Juli 2015 Lt. "Ärzteliste 2015" der Redaktion Focus-Gesundheit

**Fortbildungsfilmpreis**

**Bundesärztekammer und Deutscher Ärztetag**

Apr. 1994 Film "EPS durch Neuroleptika"; gemeinsam mit Prof. Rüther (Göttingen)  
als "wissenschaftlicher Berater"